

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Henger SV : Neunkirchen-Speikern-Rollhofen
Samstag, 20.01.2024, 14:00 Uhr

Henger SV und Neunkirchen-Speikern-Rollhofen schenken sich nichts

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) entführten die Gäste Neunkirchen-Speikern-Rollhofen in ihrem 10. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim Henger SV. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Marco Blechschmidt. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom Henger SV um die Nummer 1 Dirk Schöner nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Den Sieg von Stammler / Brendl konnten Schöner / Reuther im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Blanke / Groha holten wiederum mit einem 3:1 gegen Blechschmidt / Schmitt einen Punkt für ihr Team. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Dirk Schöner gelang es, Marco Blechschmidt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sebastian Reuther gegen Volkmar Stammler, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Trotz verlorenem ersten Satz drehte am Nachbartisch Klaus Blanke das Spiel gegen Peter Schmitt und gewann 3:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Marlene Groha im Match gegen Markus Brendl, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Dirk Schöner konnte im Spiel gegen Volkmar Stammler einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Sebastian Reuther gegen Marco Blechschmidt, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Die richtige Taktik hatte Klaus Blanke indessen beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Markus Brendl von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Marlene Groha nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Peter Schmitt. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Klaus Blanke beim 2:3 gegen Volkmar Stammler leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Zwischenzeitlich musste Dirk Schöner zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Markus Brendl, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Schöner nun 10 Siege bei 8 Niederlagen aus. Sebastian Reuther bezwang anschließend Peter Schmitt in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Reuther nun bei 13:10, während Schmitt bislang 12 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Marlene Groha gegen Marco Blechschmidt verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Groha nun

bei 1:5, während Blechschmidt bislang 14 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der Henger SV nun ein Punktekonto von 8:14 Punkten auf, während Neunkirchen-Speikern-Rollhofen vor dem nächsten Spiel, das am 26.01.2024 gegen den TV 1881 Altdorf III ansteht, 15:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Henger SV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.02.2024 gegen den SV Gersdorf 1953.

Statistik:

Henger SV

Doppel: Schöner / Reuther 0:1, Blanke / Groha 1:0

Einzel: D. Schöner 3:0, S. Reuther 1:2, K. Blanke 2:1, M. Groha 0:3

Neunkirchen-Speikern-Rollhofen

Doppel: Stammler / Brendl 1:0, Blechschmidt / Schmitt 0:1

Einzel: V. Stammler 2:1, M. Blechschmidt 2:1, M. Brendl 1:2, P. Schmitt 1:2